



Detail © Martin Gregus



© Christian Spencer



© Juergen Freund



© Laurent Ballesta

# WILDLIFE PHOTOGRAPHER OF THE YEAR



26.11.2021 - 03.04.2022

im Westfälischen Pferdmuseum Münster



## Wildlife Photographer of the Year – in außergewöhnlichen Zeiten

„Es war bestimmt kein gutes Jahr für die Menschheit, doch hat eben jene Menschheit in dieser Zeit vielleicht einen genaueren Blick auf Dinge gerichtet, die sie vorher allenfalls flüchtig wahrgenommen hat. Und diese neue Wissbegierde hat sich in den Bildern bezahlt gemacht. Eine auf dem Wasser laufende Fliege, ekstatisch ineinander verschlungene Schnaken, ein liebkofter Flughund, Molche beim Geschlechtsakt – kleine Schätze aus dem privaten Leben der Menschen. Winzigkeiten, die sie entdeckten, als die Welt um sie herum immer kleiner wurde. In dieser einzigartigen Sammlung für ein Publikum, das die Alltagsfreuden der Natur wiederentdeckt hat, besinnen sich viele Fotografinnen und Fotografen wieder auf das Wesentliche. Die Naturfotografie scheint gewissermaßen „heimgekehrt“ zu sein.“ (Chris Packham, Naturforscher und Herausgeber des „Wildlife Photographer of the Year“ Portfolio 31)

Trotz oder vielleicht auch wegen der Pandemie wurden für den Wettbewerb des Jahres 2021 rekordverdächtige 50.490 Fotos aus 95 Ländern eingereicht. Ebenso auffällig war der hohe Standard der eingesendeten Bilder – als ob die Fotografen die Zeit genutzt haben, ihre Fotos sorgfältiger auszuwählen.

Was 1965 als Fotowettbewerb eines britischen Tiermagazins mit gerade einmal 361 Einsendungen begann, hat sich zum weltweit prestigeträchtigsten Wettbewerb für Natur- und Tierfotografie entwickelt. Seit 1984 ist das Natural History Museum in London involviert, mit dem Ziel, seine Botschaft in die Welt zu tragen: Menschen für die Schönheit und Zerbrechlichkeit unseres Planeten zu sensibilisieren, um sich für den Erhalt und Schutz der faszinierenden Arten und ihrer Lebensräume zu engagieren. Seit 1986 touren die 100 prämierten Fotos als Wanderausstellung, zunächst nur durch Großbritannien, mittlerweile durch die ganze Welt und erreichen so ein Millionenpublikum. Das Westfälische Pferdmuseum im Allwetterzoo Münster zeigt die Schau bereits zum zehnten Mal in Folge als erstes Museum in Deutschland und einzige Institution in Nordrhein-Westfalen.



© Sergio Marijuán



Detail © Wei Fu



© Douglas Gimsey

## Werden Sie Bildpate!

Wenn Ihnen eines oder mehrere der hundert faszinierenden Fotos der Ausstellung besonders gut gefallen, ist eine Bildpatenschaft genau das Richtige! Für nur 50 Euro können Sie Bildpate werden und unterstützen damit die künftigen Projekte des Westfälischen Pferd museums. Als Dankeschön werden Sie oder Ihr Unternehmen in der Ausstellung und auf unserer Homepage namentlich als Förderer genannt. Gerne stellen wir eine Spendenbescheinigung aus. Eine Bildpatenschaft ist übrigens auch ein originelles Geschenk!

### Und so geht's:

Suchen Sie sich auf unserer Homepage oder in der Ausstellung direkt Ihr persönliches „Patenkind“ aus und kontaktieren Sie uns per Post, per E-Mail unter [info@pferdemuseum.de](mailto:info@pferdemuseum.de) oder telefonisch unter **0251-48427-0**.

Patenschaftsformulare liegen in der Ausstellung bereit oder können auf unserer Internetseite heruntergeladen werden. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!



Detail © Martin Gregus

## WILDLIFE PHOTOGRAPHER OF THE YEAR



Sonderausstellung im Westfälischen Pferd museum im Allwetterzoo Münster

26.11.2021 - 03.04.2022

Westfälisches Pferd museum im Allwetterzoo Münster  
Sentrupe Str. 311 · 48161 Münster  
Tel. +49-251-48427-0  
Fax +49-251-48427-50  
[info@pferdemuseum.de](mailto:info@pferdemuseum.de) · [www.pferdemuseum.de](http://www.pferdemuseum.de)

Zoo-Öffnungszeiten:  
November - Februar: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr\*  
März + Oktober: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
April - September: 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Öffnungszeiten des Pferd museums:  
November - Februar: 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
März + Oktober: 9.00 Uhr bis 17.30 Uhr  
April - September: 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Falls Sie nur die Ausstellung „Wildlife Photographer of the Year“ im Pferd museum und nicht den ganzen Zoo besuchen möchten, beachten Sie bitte den vergünstigten Feierabendtarif, der 1,5 Stunden vor Ende der Museums-Öffnungszeiten gilt!

\*Wegen der Sonderveranstaltung „Christmas Garden“ schließt der Allwetterzoo vom 19.11.2021 bis 09.01.2022 um 16.30 Uhr. Die Zookasse ist ab 15.30 Uhr nicht mehr besetzt. Der Feierabendtarif beginnt in dieser Zeit bereits um 14.30 Uhr. Das Westfälische Pferd museum bleibt wie gewohnt von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise:  
Der Besuch des Westfälischen Pferd museums inklusive Sonderausstellungen und Pferdeshows ist im Zoeeintritt enthalten.

Mehr Infos unter: [www.allwetterzoo.de/de/dein-zoobesuch/](http://www.allwetterzoo.de/de/dein-zoobesuch/)



Die Ausstellung in Münster wird unterstützt von:



MEINE MARKEN. MEINE MODE.



## Rahmenprogramm zur Ausstellung

In Kooperation mit der Gesellschaft für Naturfotografie (GDT) bietet das Westfälische Pferdemuseum ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm an.



Ein Fotovortrag mit Florian Smit, im Jahr 2019 prämiert in der Kategorie „Natur in der Stadt“, eine exklusive Führung durch die Ausstellung und zwei mehrtägige Fotoworkshops im Allwetterzoo geben faszinierende und lehrreiche Einblicke in den aktuellen Stand der Naturfotografie.

Es gelten die 2G-Regel (geimpft oder genesen), Maskenpflicht und die aktuellen Auflagen der Coronaschutzverordnung NRW.



Detail © Florian Smit

**13. Januar 2022,**  
Donnerstag um 19 Uhr

**Überreste eines Paradieses – Borneo**  
Ort: Westfälisches Pferdemuseum Münster  
Fotovortrag mit Florian und Lisa Marie Smit (deutschsprachig)  
Eintritt: 10,-  
Karten an der Abendkasse, die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich unter: Tel.: 0251-48427-0 oder E-Mail: info@pferdemuseum.de



© WPM/Tomasz Paruszewski

**8. Februar 2022,**  
Dienstag um 19 Uhr

**Natur und Foto-Technik:  
Was steckt hinter diesen Bildern?**  
Ort: Westfälisches Pferdemuseum Münster  
Exklusive Führung durch die Ausstellung (je nach Corona-Lage wird eine Fotoauswahl auf der großen Leinwand im Kino des Museums erläutert)  
Eintritt: 10,-  
Karten an der Abendkasse, die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich unter: Tel.: 0251-48427-0 oder E-Mail: info@pferdemuseum.de



© Michael Lohmann

**26. / 27. März 2022,**  
Samstag von 9 Uhr bis Sonnenuntergang  
Sonntag von 7 bis ca. 16 Uhr

**2. / 3. April 2022,**  
Samstag von 9 Uhr bis Sonnenuntergang  
Sonntag von 7 bis ca. 16 Uhr

**Auf dem Weg zu besseren Bildern –  
Tierfotografie im Allwetterzoo**  
Zwei zweitägige Fotoworkshops mit Michael Lohmann  
6 bis max. 12 Teilnehmer  
Teilnahmegebühr: 210,- inkl. Zööeintritt  
Eine Anmeldung ist erforderlich unter:  
Tel.: 0251-48427-0 oder  
E-Mail: info@pferdemuseum.de

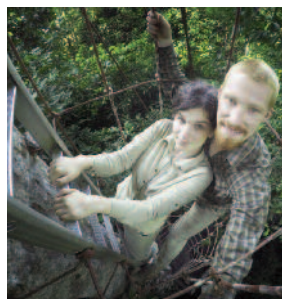
## Überreste eines Paradieses – Borneo

Fotovortrag mit Florian und Lisa Marie Smit

**Donnerstag, 13. Januar 2022, um 19 Uhr**  
Eintritt: 10,-

Florian Smit möchte mit seinen Fotos beim Betrachter Emotionen hervorrufen. Seine Aufnahmen entstehen stets in der wilden und freien Natur, seine Fotografien werden nicht manipuliert. Gemeinsam mit seiner Frau Lisa setzt er Bildprojekte in umfangreichen Fotostrecken um, die eine Vielzahl von Eindrücken, Stimmungen und Emotionen widerspiegeln. Die Motive findet er weltweit: Im Wald vor der eigenen Haustür, in Pinienwäldern am Mittelmeer, in Skandinavien oder in den Regenwäldern Borneos. Seine Fotos fangen die filigrane Ästhetik von Pilzen und Moosen ein, zeigen die ihn persönlich glücklich machende Begegnung mit einem Polarfuchs oder geben Einblicke in das soziale Miteinander von Orang-Utans. Spektakulär sind seine Aufnahmen der vom Aussterben bedrohten Borneo-Zwergeläfen.

An diesem Abend entführen uns die beiden Abenteurer mit ihren Fotos und Geschichten in die Regenwälder Borneos. Neben intimen Einblicken in das Leben einer Orang-Utan-Gruppe und den schwer zu fotografierenden Zwergeläfen, bringen uns Florian und Lisa den Regenwald Borneos mit seiner Artenvielfalt aber auch seine Bedrohung aus atemberaubenden Perspektiven nahe.



**Florian Smit** (geb. 1993) entdeckte schon als Kind auf den naturnahen Reisen mit seinen Eltern seine Leidenschaft für die Natur und Fotografie. Im Jahr 2012 brach er sein Abitur ab und arbeitete als Landschaftsgärtner und Praktikant bei verschiedenen Fotografen. Im gleichen Jahr begann er seine Ausbildung zum Fotografen, die er 2015 als einer der drei Besten deutschlandweit abschließen konnte. Seit 2015 arbeitet er als freiberuflicher Naturfotograf. Neben der Fotografie hat er eine zweite große Leidenschaft: Oldtimer und der Ausbau von Reisefahrzeugen für seine Expeditionen. Florians Arbeiten sind mehrfach in internationalen Wettbewerben ausgezeichnet worden, unter anderem im Wettbewerb „Wildlife Photographer of the Year“ (2019) und im Wettbewerb „Europäischer Naturfotograf des Jahres“ (2019).

www.floriansmit.com



Fotos © Florian Smit

**Auf dem Weg zu besseren Bildern –  
Tierfotografie im Allwetterzoo**  
Zweitägiger Fotoworkshop mit Michael Lohmann

**26. / 27. März 2022,**  
Samstag von 9 Uhr bis Sonnenuntergang  
Sonntag von 7 bis ca. 16 Uhr

**2. / 3. April 2022,**  
Samstag von 9 Uhr bis Sonnenuntergang  
Sonntag von 7 bis ca. 16 Uhr

6 bis max. 12 Teilnehmer pro Workshop,  
Teilnahmegebühr: 210,- inkl. Zööeintritt  
Eine Anmeldung ist erforderlich unter:  
Tel.: 0251-48427-0 oder E-Mail: info@pferdemuseum.de



© Michael Lohmann

Die Siegerbilder in der Ausstellung „Wildlife Photographer of the Year“ zeigen naturfotografische Darstellungen auf Weltklasseniveau. Sie ziehen den Betrachter emotional in ihren Bann. Wie schaffen die Fotografen es, mit Mitteln der Bildgestaltung, unter Berücksichtigung von Licht und Schatten, im bewussten Spiel von Schärfe und Unschärfe, Werke von solcher Intensität zu komponieren? Im Allwetterzoo üben die Kursteilnehmer an diesem Wochenende, selber aussagekräftige und berührende Bilder von Tieren zu erschaffen, dies kann später bei der Tierfotografie „draußen“ helfen. Michael Lohmann gibt Anregungen, wie gute Porträts entstehen, oder wie eine dynamische Bewegung zwischen zwei Tieren eingefangen werden kann. Weiterhin lädt er ein zum Experiment mit künstlerischen, z. B. abstrakten Darstellungsweisen.

## Was Ihnen geboten wird:

- zwei Tage Fotografie im Zoo
- intensive Ausnutzung der fotografisch interessanten Tageszeiten
- Einführung in die kreative Tierfotografie
- praktische Tipps und Anregungen während des Fotografierens, Sie wählen selber Ihre Lieblingstiere und -motive aus
- konstruktive Bildbesprechung Ihrer Ergebnisse in der Gruppe
- bei Interesse gemeinsamer Rundgang durch die Ausstellung

## Bringen Sie bitte folgende Ausrüstung mit:

- eine digitale Kamera mit manuellen Einstellmöglichkeiten von Blende, Belichtungszeit und Fokus
- Grundwissen im Umgang mit der eigenen Kamera
- Linsen mit verschiedenen Brennweiten
- ein Stativ (falls gewohnt in der eigenen Fotografie)

Der Workshop ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.



**Michael Lohmann** (geb. 1954) fotografiert seit Jugendtagen, besonders auf Reisen und in der Natur. In den letzten zehn Jahren liegen die Schwerpunkte seiner naturfotografischen Arbeit in Skandinavien, Island, in der Arktis und Antarktis sowie in der Tierwelt Ostafrikas. Dort sucht er nach bedeutsamen Augenblicken in den Landschaften sowie der Tierwelt und bewegt sich dabei in der ganzen Bandbreite zwischen Dokumentation und Abstraktion, zwischen Licht und Schatten, zwischen Realität und Träumerei.

Er ist Mitglied in zwei Künstlervereinigungen und war von 2013 bis 2016 Präsident der Gesellschaft für Naturfotografie (GDT). Weiterhin bietet er fotografisch orientierte Naturreisen und Workshops an.  
www.ma-mo.com

## Das Buch zur Ausstellung

Zur aktuellen Ausstellung ist im Knesebeck Verlag ein Begleitbuch erschienen, das im Shop des Westfälischen Pferdemuseums erhältlich ist.

Es zeigt die hundert besten Bilder der Sieger und lobend Erwähnten in hoher Qualität, begleitet von informativen Texten zur Entstehungsgeschichte und den technischen Details. Wer sich über die aktuelle Entwicklung der Naturfotografie informieren will, erhält hier meisterhafte Beispiele von Tier- und Landschaftsbildern, die unseren Planeten in seiner ganzen Schönheit und Zerbrechlichkeit zeigen.

# WILDLIFE PHOTOGRAPHER OF THE YEAR

NATURAL  
HISTORY  
MUSEUM



Natural History Museum (Hrsg.)  
Wildlife Fotografien des Jahres – Portfolio 31  
Gebunden mit Schutzumschlag, 160 Seiten  
mit 150 farbigen Abbildungen  
Übersetzt von: Ulrike Kretschmer  
Preis 35,- [D]  
ISBN 978-3-95728-508-9

Das Buch ist im Shop des  
Westfälischen Pferdemuseums erhältlich.  
E-Mail: shop@pferdemuseum.de

